

PRESSEINFORMATION

27.10.2024 | C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH & Krauß Event GmbH

Amazone Elisabeth Meyer siegt beim GROSSEN PREIS VON SACHSEN

Der Finaltag bot nochmals hochkarätigen Sport: Beim großen Finale um den Großen Preis holte sich die Baden-Württembergerin Elisabeth Meyer den Sieg vor Matthias Lucas aus Penig.

Das alles entscheidende große Finale um den Großen Preis der Casco International GmbH und der LAUB – DIE IMMOBILIENGRUPPE um den Ehrenpreis des Chemnitzer Autohauses Gering & Pfeiffer GmbH und der Sächsischen Lotto GmbH hielt sehenswerten Springsport bereit. Der Große Preis war mit 17.500 Euro und einem funkelnagelneuen Mitsubishi Colt als Ehrenpreis hoch dotiert.

Die 41 besten Reiter-Pferd-Paare trafen in einem überaus anspruchsvollen Parcours aufeinander. Im Starterfeld fanden sich namhafte Reiter wie die Vorjahressieger Holger Wulschner (2023) und Sabrina Berger (2022), die Brüder Frederic und Gilbert Tillmann, Carsten-Otto Nagel, Denis Nielsen, Christin Wascher, Mylen Kruse, Jörg Oppermann oder Sarah Nagel-Tornau. Aus Sachsen starteten der zweifache Derby-Sieger Marvin Jüngel aus Kamenz, der Mitteldeutsche Meister 2024 Manuel Prause aus Löbnitz, der amtierende sächsische Landesmeister Michael Kölz, Tina und Jens Heine, Felix Wassenberg und Matthias Lucas.

Insgesamt erreichten nur zehn Starter ohne Hindernisfehler die Siegerrunde, bei der sich die Reiter-Pferd-Paare ein packendes Springen lieferten. Matthias Lucas aus Penig legte mit Camaro vd. Leuba als erster Starter mit 35,63 Sekunden gleich eine Bestzeit in einer fehlerfreien Runde vor. Erst die sechste Starterin Leonie Büttel schaffte erneut eine schnelle Nullrunde, konnte die Bestzeit aber nicht toppen. Die Reiterin aus Baden-Württemberg glänzte bereits während des Turniers, gewann mit ihrem Team am Freitagabend Bronze im Mannschaftsspringen. Als letzte Starterin hatte es Elisabeth Meyer mit ihrem noch jungen 8-jährigen Pferd Let it Shine in der Hand, den Großen Preis für sich zu entscheiden. Und das tat sie dann auch. Mit einer mutigen und superschnellen Runde setzte sich die 36-jährige Amazone an die Spitze. Für Elisabeth Meyer und ihre Stute ein wahrer Glanzmoment. „Ich freue mich sehr, dass so ein junges Pferd den Parcours so toll gemeistert hat.“ strahlt die Siegerin. „Ich hatte keine großen Erwartungen und wollte eine vernünftige Runde schaffen. Dass es so läuft, ist überragend.“ Bereits 2023 konnte sie das „Championat der Deutschen Kreditbank AG“ für sich entscheiden, nun auch erstmals den Sieg in diesem Turnier. „Ich bin sehr gern hier, es ist für mich Heimat.“ schwärmt die aus Thüringen stammende Reiterin. Der 43-jährige Matthias Lucas präsentierte sich mit seinem eigenen 9-jährigen Oldenburger in Top-Form und erritt sich verdient den zweiten Rang. Seit 2007 betreibt er einen Ausbildungs- und Verkaufsstall.

Damit platzierte sich seit 2021 erneut ein sächsischer Reiter unter den ersten drei Plätzen. Der gebürtige Rochlitzer, der bislang fast jedes Jahr dabei war, lobt die sehr guten Bedingungen bei dem Turnier. „Wir kommen gern her und fühlen uns wohl. Die Bedingungen für Reiter und Pferde sind perfekt.“

Außerdem standen noch drei weitere spannende Finalspringen auf dem Programm, unter anderem das Finale der Kleinen Tour, bei der sich Christof Kauert vom Union 1861 Schönebeck e.V. mit Annabell 510 in einer superschnellen, fehlerfreien Runde die goldene Schleife sicherte. In der Qualifikation zum Finale der Amateur-Springreiter-Club Trophy 2025 ritt Marcel Grote im Stechen die zweite Nullrunde auf Blondie KL und setzte sich mit 3,5 Sekunden Vorsprung an die Spitze vor Thorsten Brinkmann auf Pikeur Cassia und der Leipzigerin Tina Heine auf Gina M 9. 25 Reiter-Pferd-Paare qualifizierten sich für das Finale des „Großen Preis von Sachsen Cup 2024“, einer neuen Turnierreihe, bei der regionale Reiterinnen und Reiter auch in niedrigeren Leistungsklassen die Möglichkeit bekommen, interessante Prüfungen auf mehreren sächsischen Qualifikationsturnieren zu reiten, um schließlich auf hohem Niveau beim GROSSEN PREIS VON SACHSEN teilnehmen zu können. Als Schnellster im Umlauf und im Stechen holte sich Kristian Sieber vom RFV Seifersdorf e.V. mit seiner Trakehner Stute Giulia 64 den ersten Platz. Mit einem Abstand von 2 Sekunden schaffte es Teresa Sporbart vom RFV Limbach-Oberfrohna e.V. mit Colorado 196 auf Platz 2, gefolgt von Luise Borzym vom Reitverein Heidefeld e.V. mit Coeur de Chocolat 2.

Die Veranstalter blicken sehr zufrieden auf das Turnier zurück. Rund 11.300 Besucher kamen auf das Chemnitzer Messegelände. Erstmals wurde die Deutsche Meisterschaft der Landesverbände in Chemnitz ausgetragen, bei der sich zum ersten Mal eine Mannschaft aus Sachsen mit einer silbernen Medaille platzieren konnte. „Das Turnier hat aus sportlicher Sicht einen großen Sprung nach vorn gemacht. Die Reiter bringen ihre besten Pferde an den Start, damit steigt das sportliche Niveau.“ macht Turnierleiter Hardy Heckel die große Bedeutung der Meisterschaft deutlich. Gemeinsam mit Turnierleiterin Ellen Kölz hat er auch für jugendliche Reiter weitere interessante Touren aufgestellt. „Es ist Ansporn und ein Highlight, auf so einem großen Turnier neben nationalen und internationalen Reitern zu reiten. Diesen regionalen Charakter wollen wir uns auch weiterhin beibehalten.“ verspricht Ellen Kölz.

„Die Logistik dieses Turniers ist wahnsinnig aufwendig.“ beschreibt Dr. Ralf Schulze, Messechef und Veranstalter die Vorbereitungen. „Zwischen Basketballspielen und Konzerten ein Reitturnier auf die Beine stellen zu können, verdanken wir einem eingespielten Team und vielen Akteuren und Ehrenamtlichen vor und hinter den Kulissen.“ Matthias Krauß, Mitveranstalter und Geschäftsführer der Krauß Event GmbH, schildert den besonderen Spirit des Hallenreitportevents. „Es ist ein sportlich hochkarätiges Turnier in einer familiären

Atmosphäre, optimalen Bedingungen für Reiter und Pferde und einem tollen Publikum. Das macht Chemnitz aus und dies schätzen alle sehr. Wir freuen uns über die gute Entwicklung des Turniers im 21. Jahr mit einer neuen, jungen Turnierleitung, einer verbesserten Logistik und vielen Ideen für die kommenden Jahre.“

Vom 7. bis 9. November 2025 wird der GROSSE PREIS VON SACHSEN erneut in der Messe Chemnitz ausgetragen.

Zwei-Phasen-Springprüfung Nr. 12 Kl. S* (Finale Kleine Tour)

1. Christof Kauert mit Annabell 510, 0/24.39 (Fehler/Zeit), 2. Marvin Jüngel mit Helene 50, 0/25.37 und Carsten Biermann mit Suncelina 0/25.37

Springprüfung Nr. 3 Kl. M** m. Siegerrunde 130cm (Tour-Finale Großer Preis von Sachsen-Cup)

1. Kristian Sieber mit Giulia 64, 0/41.12 (Fehler/Zeit); 2. Teresa Sporbert mit Colorado 196, 0/43.10; 3. Luise Borzym mit Coeur de Chocolat 2, 0/43.87

3

Springprüfung Nr. 5 Kl. S m.St.* 140cm

1. Marcel Grote mit Blondie KL, 0/38,49 (Fehler/Zeit); 2. Thorsten Brinkmann mit Pikeur Cassia, 0/42.18; 3. Tina Heine mit Gina M 9, 0/45.25

Springprüfung Nr. 16 Kl. S*** (Finale Große Tour)

1. Elisabeth Meyer mit Let it Shin, 0/35.22 (Fehler/Zeit); 2. Matthias Lucas mit Camaro vd Leuba, 0/35.63; 3. Leonie Büttel mit Jevenda, 0/35.79

Alle Start- und Ergebnislisten finden Sie unter:

<https://results.equi-score.com/event/2024/28656/de>

weitere Informationen unter www.grosser-preis-von-sachsen.de

Über den GROSSEN PREIS VON SACHSEN:

Das Hallenreitsport-Event bietet vom 25. bis 27. November 2024 in seiner 21. Auflage wieder spannenden Spring- und Dressursport und ein abwechslungsreiches Showprogramm für die ganze Familie in der Messe Chemnitz. Zahlreiche bekannte Namen aus dem internationalen Springsport sind genauso auf den Startlisten der insgesamt 20 ausgeschriebenen Prüfungen zu finden, wie erfolgreiche Nachwuchssportler und sächsische Reiter. Insgesamt gehen rund 180 Reiterinnen und Reiter aus fünf Nationen mit ca. 380 Pferden an den Start. Erstmals werden die Deutschen Meisterschaften der Landesverbände beim „Großen Preis von Sachsen“ in Chemnitz ausgetragen.

Pressefotos:

Pressefotos stehen zum honorarfreien Download unter nachfolgenden Links zur Verfügung:

Großer Preis von Sachsen

<https://www.dropbox.com/scl/fo/979uktavk8vegd3ye2h6g/h?rlkey=2b29iynlphz6kgzsdthn5kl0c&st=07e6zwo8&dl=0>

Chemnitzer Pferdenacht

https://www.dropbox.com/scl/fo/5ewhg31dto8j8rc7dq179/AHQ0RkxdT_xPRuprE0BrCvw?rlkey=7r530elyxrwo0bz8dlq9gzkqc&st=eza2ld6g&dl=0

Pressekontakt:

C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH
Yvonne Buchheim | Nathalie Günther
Tel.: +49 (0)371 4508-648 oder -647
Mobil: +49 (0)172 3785589 oder +49 (0)162 4044467
Mail: presse@c3-chemnitz.de